

4 SPIELEKIOSK

Die jeweiligen dritten Klassen teilen die Verantwortung und Organisation des Spielkiosks.

ICH (Kastenverantwortliche/r)

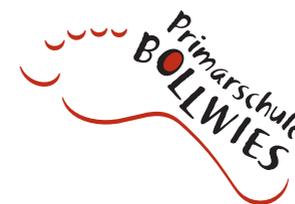
- bin bei Pausenbeginn vor dem Kasten bereit.
- lege beim Ausleihen das laminierte Kärtchen mit dem Namen zum ausgeliehenen Spiel.
- gehe kurz vor Pausenende zum Kasten.
- Sorge dafür, dass am Schluss alles Ausgeliehene zurückgebracht, kontrolliert und richtig versorgt wird.
- melde es dem Hauswart, wenn Bälle oder andere Wurfgeschosse aufs Dach fliegen.
- melde kaputtes Material der Klassenlehrperson.
- schliesse den Schrank und bringe den Schlüssel der Klassenlehrperson zurück.

ICH (Ausleihende/r)

- stelle mich vor dem Kasten in eine Reihe.
- gebe mein laminiertes Kärtchen mit dem Namen ab und erhalte dafür ein Spiel für die Pause.
- trage Sorge zum Spiel.
- bringe das ausgeliehene Spiel am Ende der Pause zurück und erhalte meine Karte zurück.



Primarschule Bollwies
Bollwiesstrasse 9
8645 Jona
Tel. 055 225 84 02
ps.bollwies@rj.sg.ch



Haus- und Pausenordnung

ZUSATZBLATT FÜR LEHRPERSONEN



INHALT

1. Allgemeine Verhaltensweisen der Lehrpersonen
2. Verhaltensweisen der Lehrpersonen während der Pause
3. Turnhallen
4. Spielekiosk

1

ALLGEMEINE VERHALTENSWEISEN

Lehrpersonen, Hauswartspersonal, Schulleitung und Betreuungspersonen...

- agieren als Team im und ums Schulhaus.
- sind in wachsamer Sorge um die Schüler*innen.
- sind für Schüler*innen Ansprechpersonen.
- schauen bei Auffälligkeiten hin.
- sind präsent.
- sind für einen geordneten Ablauf und das Wohlergehen der Schüler*innen verantwortlich und betrachten es deshalb als ihre Pflicht, hinzuschauen und zu handeln.
- agieren ruhig und sicher und wirken dabei deeskalierend.
- handeln transparent und teilen auffälliges Verhalten der Klassenlehrperson und/oder der Schulleitung mit.
- müssen nicht sofort vordefinierte Massnahmen ergreifen. Sie teilen den Schüler*innen mit, wenn deren Verhalten nicht akzeptiert werden kann und lassen sich angemessene Zeit zur Anordnung von Massnahmen, um so Handlungsspielraum für eine gute Lösung zu erhalten. «Schmiede das Eisen, solange es kalt ist!»
- begrüßen am Montagmorgen als Team die Schüler*innen im Gangbereich.
- lassen sich nicht provozieren und behalten die Übersicht.
- predigen, moralisieren, drohen, debattieren nicht.
- verstehen sich als Repräsentanten und Verteter der Schule und damit der Verhaltensregeln im öffentlichen Raum.
- lehnen Fehlverhalten ab, nicht aber die fehlbaren Schüler*innen.



2

WÄHREND DER PAUSE

Die Lehrperson...

- achtet darauf, dass die Klasse zügig und unverzüglich ins Freie geht.
- geht als Pausenaufsicht pünktlich in die Pausen.
- sorgt für einen Ersatz, falls sie die Aufsicht nicht übernehmen kann. Bei Krankheit organisiert die Schulleitung einen Ersatz.
- bleibt bis am Schluss der Pause auf dem Platz präsent.
- ist wachsam und agiert bei Auffälligkeiten früh.
- achtet darauf, dass die Schüler*innen nicht auf die Bäume klettern.
- schreitet ruhig und gelassen ein.
- schaut ausdauernd und hartnäckig hin.
- achtet darauf, dass die Pausenregeln eingehalten werden.
- zieht eine Leuchtweste an, damit sie für die Schüler*innen gut sichtbar ist.



3

TURNHALLEN

- Die Turnhallen dürfen im Rahmen des Schulbetriebes nur mit Erlaubnis der Lehrkraft betreten werden.

